

Revolution und Räterepublik in Bayern 1918/ 19

P10108

Mit dem Umsturz vom 7. November setzte die Revolution in Bayern bereits zwei Tage vor Berlin ein und nahm einen wesentlich radikaleren Verlauf als in der Reichshauptstadt.

Referent: Dr. Georg Köglmeier, Akademischer
Oberrat am Lehrstuhl für Bayerische
Landesgeschichte

Termin: Mo, 17.11., 19:30-21:00 Uhr

Ort: Lesehalle der Stadtbücherei

Von der „Heldenmutter“ zur Krieger- witwe, von der „Friedenshyäne“ zum Kanonenfutter

P10110

Frauen zwischen Kriegsbegeisterung und Kriegsernüchterung, zwischen Friedens- sehnsucht und Friedensengagement

Die Referentin skizziert das Spektrum der freiwilligen wie unfreiwilligen Kriegsunterstützung von Frauen: in den ideologischen und militärischen Schlachten, in der Kriegswirtschaft und im Kriegsalltag. Der Vortrag schließt mit einem Ausblick auf die frauenpolitischen Folgen des Ersten Weltkrieges ab.

Referentin: Dr. Sybille Krafft, Historikerin,
Regisseurin

Termin: Mo, 24.11., 19:30-21:00 Uhr

Ort: Lesehalle der Stadtbücherei

Studienreise nach Verdun von 10.10. - 12.10.2014

Verdun - ein Ort, der wie kein anderer für die Schrecken des Ersten Weltkrieges in Europa steht. Zum hundertsten Mal jährt sich 2016 die Schlacht von Verdun, die zu einem tragischen und ergebnislosen monatelangen Stellungskrieg führte und zu den längsten und blutigsten der Weltgeschichte zählt. Die Studienfahrt führt zu den wichtigsten historischen Schauplätzen und Gedenkstätten. Auf der



Hinfahrt steht das Weltkulturerbe Völklinger Hütte auf dem Programm, eines der markantesten Zeugnisse der Industrialisierung in Europa. Die Rückfahrt führt über Speyer mit einem Besuch des romanischen Kaiserdoms.

Weitere Informationen und Anmeldung

Volkshochschule der Stadt Regensburg

Thon-Dittmer-Palais, Haidplatz 8

☎ 0941/507-2433

✉ service.vhs@regensburg.de

🌐 www.vhs-regensburg.de



Veranstaltungsreihe 100 Jahre Erster Weltkrieg

Oktober bis Dezember 2014

Anmeldung:

Volkshochschule der Stadt Regensburg

Thon-Dittmer-Palais, Haidplatz 8

☎ 0941/507-2433

✉ service.vhs@regensburg.de

🌐 www.vhs-regensburg.de

100 Jahre seit Anfang vom Ende Aktuelle europäische Forschungsansätze zum Ersten Weltkrieg

2014 jährt sich zum hundertsten Mal der Ausbruch des Ersten Weltkrieges. Die Volkshochschule der Stadt Regensburg widmet sich in dieser Vorlesungsreihe der Thematik des Falls des Großimperiums und den Tod von Millionen von Menschen. In Kooperation mit dem Institut für Ost- und Südosteuropaforschung konnten namhafte Experten wie Prof. Christopher Clark nach Regensburg eingeladen werden. Die Vorträge sind kostenlos und finden im Thon-Dittmer-Palais, Haidplatz 8, statt.
Anmeldung erforderlich!

Kriegsursachen, Auslöser und Ziele. Europäische Debatten zur Kriegsschuld

P10100

Zum hundertsten Jahrestag eröffnet sich für viele Historiker die Chance, neue Bewertungen der Geschehnisse vorzunehmen. Christopher Clark legt im ersten Vortrag der Ringvorlesung den Blick auf die Rezeptionsgeschichte und analysiert die Kriegsursachen, stellt Forschungsschwerpunkte dar, und verweist auf Defizite.

Prof. Christopher Clark ist Historiker an der University of Cambridge. In seinem aktuellen Buch „Die Schlafwandler. Wie Europa in den Ersten Weltkrieg zog“ stellt er die alleinige Kriegsschuld des Deutschen Kaiserreichs in Frage und entwickelt neue Theorien zum Kriegsausbruch.

Referent: Prof. Dr. Christopher Clark,
Cambridge
Termin: Mi, 22.10., 19:30-21:00 Uhr
Ort: Auditorium im Thon-Dittmer-Palais

Patriotismus ohne Nationalismus und zurückhaltende „Verteidigung der Heimat“

P10102

Studenten, Professoren und liberale Öffentlichkeit des Russischen Reichs im Ersten Weltkrieg

Der zweite Beitrag ist den Kriegsvorbereitungen im Russischen Reich gewidmet. Er handelt vom patriotischen Aufschwung unter Universitätsangehörigen im zarischen Russland.

Referentin: Prof. Dr. Trude Maurer,
Göttingen/Regensburg
Termin: Mi, 26.11., 19:30-21:00 Uhr
Ort: Lesehalle der Stadtbücherei

Der Balkan, die europäische Diplo- matie und der Weg in den Weltkrieg

P10104

Der dritte Vortrag richtet seinen Blick auf den Balkan, wo die beiden Balkankriege 1912-1913 zu den umfangreichsten Veränderungen der Ordnung seit dem Berliner Kongress von 1878 geführt haben. Inhalte sind vor allem das geopolitische Gleichgewicht zu Ungunsten Deutschlands und die Verschiebung von politischen Normen und Prinzipien.

Referent: Dr. William Mulligan, Dublin
Termin: Mi, 03.12., 19:30-21:00 Uhr
Ort: Lesehalle der Stadtbücherei

Höfe ohne Männer:

Kriegserfahrungen von Frauen in der
Tiroler Landwirtschaft 1914 - 1918

P10106

Die Frauen- und Geschlechtergeschichte zum Ersten Weltkrieg gleicht einem blinden Fleck. Der Vortrag geht auf die möglichen Ursachen ein und stellt am Beispiel des Kronlandes Tirol die Arbeit von Frauen in der Landwirtschaft dar. Dabei wird beleuchtet, wie sich der Krieg auf die ländliche Gesellschaft auswirkte und wie die Frauen die Arbeitsbelastung und den Verlust der gefallenen Ehemänner verkrafteten.

Referentin: Prof. Dr. Gunda Barth-Scalmani,
Innsbruck
Termin: Mi, 10.12., 19:30-21:00 Uhr
Ort: Lesehalle der Stadtbücherei

Die Vorträge **P10100 - P10106** finden in Kooperation mit dem Institut für Ost- und Südosteuropaforschung Regensburg statt.



gefördert von:

